



## „Une vraie Française est là – eine echte Französin ist da“

... hieß es beim Besuch der France-Mobil-Lektorin Amélie Gaime am 11. November 2016 an unserer Schule. Allen 6.-Klässlern, die Französisch lernen, wurde eine besondere Unterrichtsstunde geboten: Die „echte Französin“ brachte ihnen auf spielerische Art und Weise die französische Sprache und Kultur näher.



Zuerst erzählte Amélie Gaime anhand von Fotos von ihrer Familie, ihren Hobbies und ihrer Region „Auvergne“ – und die Schülerinnen und Schüler konnten merken, dass sie schon viel in der Fremdsprache verstehen. Dann waren sie an der Reihe und stellten, je nach gewürfelter Augenzahl, sich selbst mit Namen, Herkunft oder Lieblingsbeschäftigungen usw. vor. Danach traten die Schülerinnen und Schüler in zwei Gruppen gegeneinander an. Nun hieß es „Ohren spitzen“, denn die Schülerinnen und Schüler hörten verschiedenste französische Lieder und sollten so schnell wie möglich zu der Wortkarte rennen, die zu dem Chanson passte. Im Anschluss daran war noch Zeit, die Französin mit Fragen über Frankreich zu löchern.

Die Schüler haben bei dieser besonderen Unterrichtsstunde mit Begeisterung mitgemacht. Merci an das deutsch-französische Jugendwerk (DFJW), das Institut français, die Robert-Bosch-Stiftung und die französische Botschaft, die das France-Mobil-Programm ins Leben gerufen haben – und natürlich an Amélie Gaime!

E. Müller  
(für die Fachschaft Französisch)